

GROUND ZERO

Der erste europäische Umbau einer Zero Engineering Type 5 rollt bereits auf deutschen Straßen

TEXT: DIRK MANGARTZ, FOTOS: SPEED OF COLOR

Zum ersten Mal live habe ich die Zero-Bikes auf der CUSTOMBIKE in Bad Salzflen gesehen“, erinnert sich Jens Grossmann von Speed of Color. „Es war sofort um mich geschehen. Als mich dann Harley-Davidson Hannover als Importeur der in Japan gefertigten Zeros ansprach, ob ich ein paar Teile dafür entwickeln könne, war ich sofort Feuer und Flamme.“ Jens besorgte sich eine Type 5, das Big Twin-Modell von Zero Engineering mit 1340er Evo-V2. Seine Intention war es, den klassischen Gooseneck-Look mit neuen modernen Komponenten zu vermischen, ohne die Linie zu zerstören. Außerdem sollte sämtlicher Chromglanz verschwinden. „Natürlich ist der Markt für die Zero-Modelle nicht allzu groß“, bremsst Jens hohe Erwartungen, „riesige Stückzahlen werden



Schwarzer Humor: Silberglanz gibts bei der Speed of Color-Zero lediglich an den Felgen und ein paar Schraubenköpfen



Fahrposition: Betörender Blick auf die Federn der Springergabel. Der motogadget tiny vintage-Tacho ist seitlich angeflanscht



Luft! Das Design des Ram Flow-Luftfilters passt perfekt zu den sportlich-klassischen Linien der Zero-Bikes

sich von den Zubehörteilen wohl kaum verkaufen lassen. Aber das musste ich halt unbedingt durchziehen.“

Vor allem wollte der Harley- und Buell-Spezialist die Auspuffanlage, die Felgen, den Heckfender und den Kennzeichenhalter ändern. Gemeinsam mit Penzl-Bikes entwickelte er also eine Schalldämpferanlage mit Soundverstellung, die 3,5 Zoll-Edelstahl-Felgen und Distanzen (statt der serienmäßigen 3 Zoll-Felgen) entstanden in Zusammenarbeit mit TTS. Beim Heckfender orientierte sich Speed of Color am britischen Stil mit mittiger Rippe. Kleine LED-Blinker und -Rückleuchte im Old School-Design sowie ein Multifunktionsinstrument von motogadget folgten bald. „Ich wollte unbedingt einen offenen Primärbelt, außerdem kamen noch eine CNC-gefräste Gabelbrücke und ein atmungsaktiver Luftfilter an die Type 5. Sämtliche Teile sind übrigens in unserem Online Shop erhältlich.“

Da im Hause Speed of Color auch Lackarbeiten ausgeführt werden, war von Anfang an klar, dass die Farbgebung der hauseigenen Zero sich dem Diktat der Mecklenburger Customizer beugen musste. So zerlegten sie den Motor und beschichteten ihn Schwarz. Auch die Blechteile erhielten einen konsequent dunklen Farbauftrag. „Herausgekommen ist eine Zero, so wie ich sie mir vorgestellt habe“, zeigt Jens auf das stimmige Gesamtkunstwerk aus japanischem Stilempfinden und deutscher Technologie.



„Auch wenn etwas von Hause aus rattenscharf ist, lässt sich noch so manches Detail optimieren“

TECHNO

ZERO ENGINEERING TYPE 5 | BJ. 2011

MOTOR

V-Zweizylinder-Viertakt, ohv-Zweiventiler, 1337 ccm (Bohrung/Hub: 88,8 x 108 mm)

Luftfilter	Ram Flow
Auspuff	Penzl mit Soundverstellung
Primärtrieb	2" Belt-Drive
Getriebe	Fünfgang
Sekundärtrieb	Kette
Leistung	64 PS bei 5700/min
Drehmoment	115 Nm bei 4000/min
Höchstgeschwindigkeit	170 km/h

FAHRWERK

Rigid Goose Neck-Stahlrohrrahmen	Springer
Gabel	TTS 3,5 x 16" mit vorn
Räder	und hinten 5.00 - 16
Bremsen	vorn und hinten Scheiben

ZUBEHÖR

Schutzblech	Ripped Fender
Rücklicht	LED „old style“
Sitz	Federsattel
Cockpit	MST-Vintage
Lenker	Drag Bar
Blinker	LED Flat-Head
Scheinwerfer	„old style“



METRIE

Leergewicht	230 kg
Radstand	1600 mm

INFO

Speed of Color
Wulfshäger-Str. 21, 18182 Blankenhagen
© (038201) 77801
www.speed-of-color.de

Preisbeispiele aus dem Programm von Speed of Color

Auspuffanlage Penzl ABE	1109,00 Euro
Ribbed Fender	229,95 Euro
Kennzeichenhalter seitl.	339,00 Euro
Speichenräder TTS ab	1254,90 Euro
Scheinwerfer Old Style	59,90 Euro

»» AM GASGRIFF

Zero-Fahren ist Fortbewegung in seiner Urform. Elementar, schonungslos, gefühlsecht. Der starre Rahmen filtert weder Frostausrüche noch Kopfsteinpflaster, der Evo-Motor pocht ohne Gummi und Ausgleichswellen. Und dennoch ist eine Zero kein launischer Oldtimer, sondern ein zuverlässiges Neufahrzeug.

